



WGS FreieBurgdorfer – Fraktion im Rat der Stadt Burgdorf

Per E-Mail  
Herrn Bürgermeister Pollehn



**Geschäftsstelle**  
Potsdamer Winkel 13  
31303 Burgdorf  
05136/9762602  
ratsarbeit@für-burgdorf.de

**Es schreibt Ihnen**  
Rüdiger Nijenhof  
Ruediger.Nijenhof@für-burgdorf.de

Burgdorf, den 01.11.2021

## **Änderungsantrag zu TOP 7 - § 23 GO**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
die Fraktion WGS FreieBurgdorfer beantragt:

- (1.) Der bisher sieben stimmberechtigte Ratsmitglieder umfassende Feuerwehrausschuss wird auf neun stimmberechtigte Ratsmitglieder neu festgelegt. Der entsprechende Passus ist zu streichen.**
- (2.) Der Feuerwehrausschuss wird um die Aufgabenbereiche „Ordnung“ und „Sicherheit“ ergänzt, umfasst damit künftig den gesamten Bereich des städtischen Ordnungsamtes und erhält so den Namen „Ausschuss für Feuerwehr, Ordnung und Sicherheit“.**

### Begründung:

- (1.) Eine Begründung, warum der bisher aus 7+1 Mitglieder bestehende Feuerwehrausschuss (sieben Ratsmitglieder und der Stadtbrandmeister) weiterhin gegenüber den anderen Fachausschüssen mit einer „kleinen“ Besetzung ausgestattet werden sollte, ist nicht ersichtlich. Zugleich sorgt das neue Auszahlungsverfahren dafür, die größte Gruppe im Rat, die dort aber nicht über eine eigene Mehrheit verfügt, im Feuerwehrausschuss über eine Mehrheit von 5 zu 2 Stimmen (>70%) verfügt. Zugleich sind hier nach neuem Recht drei Fraktionen künftig mit Grundmandat vertreten, so dass der Ausschuss nach bisherigem Stand sieben stimmberechtigte Mitglieder, ein beratendes Mitglied und drei Mitglieder mit Grundmandat umfassen würde. Da es also entweder keine oder aber kaum Auswirkungen auf die Größe oder die Kosten hätte, sollte der Feuerwehrausschuss auf die Standardzahl von stimmberechtigten Ratsmitgliedern neu festgesetzt werden. Das demokratietheoretische Problem wäre dadurch zwar nicht behoben, aber deutlich abgemildert.
- (2.) Bereits 2016 war der Vorschlag eingebracht worden, den Feuerwehrausschuss um die Bereiche Ordnung und Sicherheit zu ergänzen. Aus unserer Sicht wäre es sinnvoll, wenn der Feuerwehrausschuss dem Gesamtbereich des Ordnungsamtes zugeordnet wäre. Gerade bei den Haushaltsberatungen fiel regelmäßig auf, dass nicht alle dem Ordnungsamt zugeordneten Haushaltsteile auch entsprechend durch einen Ausschuss diskutiert wurden, dies betrifft bspw. den Katastrophenschutz.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Rüdiger Nijenhof  
-Fraktionsvorsitzender-